

Kleine Anfrage der Fraktion der SPD vom 11. Juli 2006

Übergänge zwischen verschiedenen Bildungsgängen

Seit zwei Jahren gibt es im Land Bremen keine Orientierungsstufe mehr, so dass die Schülerinnen und Schüler nun entweder nach der 4. oder der 6. Klassenstufe der Grundschule in die unterschiedlichen Bildungsgänge gehen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, nach dem Besuch der Sekundarschule, des Gymnasiums oder der Gesamtschule im Anschluss an die Klassenstufe 6 den Bildungsgang zu wechseln.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 der Sekundarschule auf das Gymnasium oder die Gesamtschule? Wie viele Schülerinnen und Schüler wurden bereits im Laufe der Klassenstufen 5 oder 6 wegen besonderer Leistungsstärke in den gymnasialen Bildungsgang übergeleitet?
2. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 der Grundschule auf die Gesamtschule, die Sekundarschule und das Gymnasium?
3. Wie wird sichergestellt, dass diese Kinder möglichst ohne Nachteile durch den späten Wechsel im Gymnasium erfolgreich mitarbeiten können?
4. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 des Gymnasiums auf die Sekundarschule oder die Gesamtschule?

Sybille Böschen, Ulrike Hövelmann,
Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD

D a z u

Antwort des Senats vom 21. November 2006

1. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 der Sekundarschule auf das Gymnasium oder die Gesamtschule? Wie viele Schülerinnen und Schüler wurden bereits im Laufe der Klassenstufen 5 oder 6 wegen besonderer Leistungsstärke in den gymnasialen Bildungsgang übergeleitet?

	Bremen	Bremer- haven
Übergänge von der Sekundarschule, Klasse 6 zum Gymnasium, Klasse 7	17	12
Übergänge von der Sekundarschule, Klasse 6 zur Gesamtschule, Klasse 7	29	3
Übergänge im Laufe der Klassenstufe 5 zum Gymnasium	16	2
Übergänge im Laufe der Klassenstufe 6 zum Gymnasium	14	0

2. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 der Grundschule auf die Gesamtschule, die Sekundarschule und das Gymnasium?

	Bremen	Bremerhaven
Übergänge von der sechsjährigen Grundschule zur Gesamtschule	109	0*)
Übergänge von der sechsjährigen Grundschule zur Sekundarschule	17	0*)
Übergänge von der sechsjährigen Grundschule zum Gymnasium	12	0*)

*) Sechsjährige Grundschule in Bremerhaven noch im Aufbau.

3. Wie wird sichergestellt, dass diese Kinder möglichst ohne Nachteile durch den späten Wechsel im Gymnasium erfolgreich mitarbeiten können?

Der Wechsel von Schülerinnen und Schülern in den gymnasialen Bildungsgang nach der Jahrgangsstufe 6 wird durch die inhaltliche und organisatorische Struktur der Bildungsgänge sichergestellt:

- Die curricularen Vorgaben der verschiedenen Bildungsgänge sind aufeinander abgestimmt. In den Bildungsplänen für die Sekundarschule und die Gesamtschule einschließlich der sechsjährigen Grundschule sind bei den Standards bzw. bei den Unterrichtsinhalten jeweils Erweiterungen vorgesehen, die im Rahmen der Binnendifferenzierung bearbeitet werden sollen. Auf diese Weise werden für den Wechsel leistungsstärkerer Schülerinnen und Schüler am Ende der Jahrgangsstufe 6 in den gymnasialen Bildungsgang die notwendigen Voraussetzungen geschaffen. Durch die in den Bildungsplänen ausgewiesenen Ergänzungen werden die Anforderungen des gymnasialen Bildungsganges erreicht.
- Die Stundentafeln der Bildungsgänge sind aufeinander abgestimmt, der Stundenumfang in den einzelnen Fächern ist für die Schülerinnen und Schüler in den verschiedenen Bildungsgängen gleich. Für die Jahrgangsstufen 5 und 6 ist in allen Bildungsgängen von der Einführung einer flexibilisierten Stundentafel abgesehen worden. Die zweite Fremdsprache beginnt in allen Bildungsgängen in der 6. Jahrgangsstufe; ihre Belegung ist Voraussetzung für den Wechsel in den gymnasialen Bildungsgang. In den nicht-gymnasialen Bildungsgängen können die Schülerinnen und Schüler eine zweite Fremdsprache belegen.
- In der Stundentafel für die Jahrgangsstufe 7 des gymnasialen Bildungsganges sind zwei Jahreswochenstunden zur Festigung des Unterrichtsstoffes vorgesehen – so genannte Verstärkungsstunden. Die Schulen entscheiden über die fachliche Zuordnung der Stunden, sie dienen zur Festigung des Unterrichtsstoffes und damit der Förderung.

4. Wie viele Übergänge gibt es nach der Klassenstufe 6 des Gymnasiums auf die Sekundarschule oder die Gesamtschule?

	Bremen	Bremerhaven
Übergänge vom Gymnasium, Klasse 6 zur Sekundarschule, Klasse 7	35	14
Übergänge vom Gymnasium, Klasse 6 zur Gesamtschule, Klasse 7	10	2